

## Devotion:

# 9. - 15. Januar

### Zusätzliche Verse zum Studieren:

Apostelgeschichte 2,38; 4,12; 8,16; 10,48; 19,5; Galater 3,27  
Epheser 4,5; Markus 16,16; Matthäus 28,19; Johannes 3,5

Text:  
Römer 6,3-4

Römer 6:3-4 *Wisset ihr nicht, daß alle, die wir in Jesus Christus getauft sind, die sind in seinen Tod getauft? So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, auf daß, gleichwie Christus ist auferweckt von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, also sollen auch wir in einem neuen Leben wandeln.*

Grosse Staatsmänner oder Könige werden oft mit einem roten Teppich empfangen, auf dem sie dann entlangschreiten oder auch Stars und bekannte Persönlichkeiten werden damit geehrt. Er wird bei besonderen Anlässen ausgerollt, am Flughafen, vor Eingängen oder auch in einem Festsaal.

Als aber Jesus den Weg nach Golgatha ging, war es ein Weg der Schmerzen und des Todes, es war ein Weg, gesäumt von Spöttern und neugierigen Menschen. Er ist der König aller Könige, aber statt Ihm Ehre zu erweisen, hat man Ihn verachtet und verhöhnt und dann wie einen Verbrecher ans Kreuz genagelt. Er hat dies alles erduldet, um uns zu erlösen und einen Weg zu machen, mit Ihm versöhnt zu werden, denn Er hat unsere Sünde am Kreuz getragen.

Wenn ich an meine Taufe zurückdenke, dann denke ich immer, dass Gott einen roten Teppich vor mir ausgerollt hat. Zuerst verstand ich das aber nicht und habe mich gegen die Wassertaufe in Jesus Namen gewehrt, denn ich war einige Jahre zuvor in die Titel Vater Sohn und heilige Geist getauft worden. In einer Bibelstudie hat Gott mir die Wassertaufe in Jesus Namen gezeigt, die in der Apostelgeschichte in folgenden Schriftversen zu finden ist:

Apostelgeschichte 2,38  
Apostelgeschichte 8,16  
Apostelgeschichte 10,48  
Apostelgeschichte 19,5  
Galater 3,27  
Johannes 3,5



Genug Schriftverse, aber ich wollte es immer noch nicht kapiieren, habe aber dann doch gebetet, was der Wille Gottes sei. Normalerweise muss man nicht für etwas beten, das schon in der Bibel niedergeschrieben ist, denn das ist Gottes Wort und Sein Wille. Aber Gott war doch gnädig mit mir und ich hörte Seine Stimme und Er sagte nur dies als Antwort: „Was sagt mein Wort?“ Da wusste ich, dass ich mich in Jesus Namen taufen lassen sollte. Ich wollte meiner Erlösung ganz sicher sein und mir wurde klar, dass diese Schriftverse im Wort Gottes mehr Gewicht haben als tausend Erklärungen von Menschen, die behaupten, dass die Taufe auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes doch das gleiche sei, wie die Wassertaufe in Jesus Namen. Warum es nicht richtig machen, genauso, wie es das Wort Gottes sagt und die Urgemeinde es praktiziert hat? Mir wurde klar, dass die Wassertaufe wie ein roter Teppich ist, der vor mir ausgerollt war. Einfach das tun, was die Bibel sagt und dann hält Gott Sein Versprechen und macht mich zu einem Kind Gottes. Den Unterschied habe ich sofort gemerkt, als ich aus dem Taufbecken kam, endlich hatte ich Heilsgewissheit und die schwere Last war weg. Gott macht in ein paar Sekunden mehr, was auch alle menschlichen Anstrengungen in vielen Jahren niemals erreichen können. Preis Gott, Er erfüllte mich auch mit seinem wunderbaren Geist.

Tue Buße und gehe zum Taufbecken und lass dich begraben in den Tod Jesu in der Wassertaufe in Jesus Namen und alle deine Sünden sind abgewaschen durch das Blut Jesu. Lass dich nicht täuschen von Menschen. Um ins in das Königreich Gottes hineinzukommen, müssen wir dem Evangelium gehorsam sein. Erlösung ist so einfach, wurde aber teuer erkauf. Unsere ganze Ewigkeit hängt davon ab. Dies ist erst der Anfang von einem wunderbaren Leben mit Gott und wenn wir Jesus nachfolgen und treu sind bis zum Ende werden wir Ihn sehen in der Herrlichkeit. Gott segne dich. ra